



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

IFRS-FA – öffentliche Sitzungsunterlage

Sitzung:	14. IFRS-FA / 07.03.2013 / 15:00 – 15:45 Uhr
TOP:	05 – Aktualisierung Verlautbarungen des RIC
Thema:	Aktualisierungsbedarf an den Verlautbarungen des RIC aufgrund von neuen bzw. überarbeiteten IFRS und anderen Normen
Papier:	14_05_IFRS-FA_RIC_Verlautbg_CoverNote

Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
14_05	14_05_IFRS-FA_RIC_Verlautbg_CoverNote	Cover Note.

Stand der Informationen: 27.02.2013.

Ziel der Sitzung

- 2 Diskussion und Verabschiedung eines Entwurfs zu „Änderungen an den Verlautbarungen des RIC“.

Stand des Projekts

- 3 Der IASB hat in jüngerer Vergangenheit einige IFRS überarbeitet und neue Standards verabschiedet; darüber hinaus wurden vom DRSC neue DRS verabschiedet. Weiterhin wurden in Deutschland Änderungen an Gesetzen bzw. auf EU-Ebene Änderungen an Richtlinien / Verordnungen vorgenommen, auf die in den Verlautbarungen des RIC Bezug jeweils genommen wird. In diesem Zusammenhang ergibt sich die Notwendigkeit der redaktionellen und ggf. inhaltlichen Anpassung der vom RIC bis zum Ende des Jahres 2011 erarbeiteten Verlautbarungen.
- 4 Der IFRS-FA hat sich im Rahmen seiner 13. Sitzung Anfang Februar 2013 erstmals mit diesem Thema befasst, der Notwendigkeit zur Überarbeitung der Verlautbarungen zugestimmt, die Einbeziehung der interessierten Öffentlichkeit empfohlen und zu einzelnen Sachverhalten konkrete Vorschläge zu den notwendigen Anpassungen unterbreitet.